

Einladung zum mehrteiligen Online-Seminar ab Februar 2021:

„Diskriminierung – allgegenwärtiger als mensch denkt?!“

- 1.) 19.02.2021, 18:00-20:30 Uhr 2.) 20.02.2021, 10:00-12:30 Uhr
3.) 25.02.2021, 18:00-20:30 Uhr 4.) 04.03.2021, 18:00-20:30 Uhr

in Kooperation zwischen der RAA Brandenburg und der Stadt Luckenwalde

Referent: Rainer Spangenberg, RAA Trebbin

Diskriminierung wird nicht selten mit rassistischer oder gar rechtsextremer Anfeindung, Hetze oder gar Gewalt gleichgesetzt – oder etwas weiter gefasst mit böartigem, offensichtlich und gewollt abwertendem Verhalten gegenüber Angehörigen benachteiligter Gruppen. Gleichzeitig sind viele Menschen, die Diskriminierung ablehnen und sich nicht diskriminierend verhalten wollen, verunsichert, wo diese eigentlich anfängt – zum Beispiel in der Sprache, bei gar nicht „böse gemeinten“ Begriffen, Redewendungen oder Fragen.

Rahmenbedingungen – Zielgruppe – Inhalte und Arbeitsformen:

Dieses für die Teilnehmenden kostenlose Online-Seminar (über die Videokonferenz-Plattform Zoom) richtet sich an beruflich und/oder ehrenamtlich Interessierte.

Es bietet eine Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit vielschichtigen, zum Teil „subtilen“ bzw. unbewussten Formen von Diskriminierung, mit deren Grundlagen, Mechanismen und Wirkungen, zur Stärkung der eigenen Sensibilität für diskriminierende Verhaltensweisen, Routinen und Verhältnisse und zur Erhöhung der Handlungsfähigkeit demgegenüber.

In den beiden ersten, dicht aufeinander folgenden Teilen werden wir uns – interaktiv und ausgehend von unseren sicher unterschiedlichen persönlichen Zugängen zu dieser Thematik – mit einem differenzierten Diskriminierungs-Verständnis auseinandersetzen, das nicht nur die Ebene individuellen zwischenmenschlichen Verhaltens umfasst.

Außerdem wird es eine Information zum bestehenden rechtlichen Diskriminierungsschutz, vor allem im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), geben.

In den beiden – jeweils mit einwöchigem Abstand – folgenden Teilen soll es (im dritten) um das Thema „Diskriminierung und Sprache – nicht diskriminierender Sprachgebrauch“, um die Perspektive von Diskriminierung und speziell Rassismus in besonderem Maße betroffener Menschen sowie (im vierten Teil, Anfang März) um eigene Erfahrungen der Teilnehmer*innen mit und konkrete Handlungsansätze gegenüber Diskriminierung gehen.

Zu diesen Themen werden wir in einer wertschätzenden Atmosphäre und in abwechslungsreicher Form – mit interaktiven Elementen, Vortrags-Impulsen, Austausch in Kleingruppen und Plenumsgespräch-Phasen – arbeiten. Zwischen den einzelnen Teilen wird es Anregungen zur individuellen Reflektion oder zu ergänzender Lektüre etc. geben.

Der genaue Ablauf und inhaltliche Schwerpunkte werden auf der Grundlage von Zwischen-Feedback (Rückmeldungen zu Gelingendem, Verbesserbaren und Wünschen) in und mit der Seminar-Gruppe abgestimmt.

Teilnahme-Voraussetzungen:

- die grundsätzliche Bereitschaft und Möglichkeit zur Teilnahme an allen Teilen des Seminars – *denn uns ist an einem „roten Faden“ und einer stabilen „zusammenwachsenden“ Seminargruppe gelegen,*
- gute Deutsch-Kenntnisse – *denn wir sehen im geplanten Format keine realistische Möglichkeit für eine systematische Übersetzung und möchten, dass alle Teilnehmenden sich erfolgreich einbringen und damit tatsächlich „teilhaben“ können,*
- eine stabile Internet-Verbindung, ein Endgerät (PC, Laptop oder Tablet), mit dem alle interaktiven Möglichkeiten von Zoom genutzt werden können (mit dem Smartphone ist das nicht möglich!) sowie eine eingebaute bzw. externe Kamera, um auch mit eigenem Video-Bild für die anderen sichtbar und nicht nur hörbar zu sein – *denn das sehen wir als technische Voraussetzungen dafür, dass alle (trotz „Abstand“) gut miteinander kommunizieren können, und für eine vertrauensvolle Atmosphäre.*

Nähere Informationen, Anmeldung und Kontakt:

Mit inhaltlichen oder Zoom-technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Rainer Spangenberg, Regionalreferent für Bildung und Integration der RAA Trebbin,
Mail: r.spangenberg@raa-brandenburg.de, Tel.: 01520 1405303

Wenn Sie zur Teilnahme entschlossen sind, melden Sie sich bitte **bis zum 29.01.2021** an – unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Tätigkeit und Kontaktdaten (E-Mail und Telefon) bei:

Anke Habelmann, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Luckenwalde, Postanschrift:
Markt 10, 14943 Luckenwalde, Mail: gleichstellung@luckenwalde.de, Tel.: 03371 672-218

Etwa zwei Wochen vor Beginn des Seminars werden Sie dann nähere Informationen zu Anmeldung bei und Funktionen von Zoom sowie den Link zu einer Umfrage erhalten, mit der wir Sie nach Anliegen und Wünschen an das Seminar fragen, um auf dieser Grundlage und in Kenntnis der Zusammensetzung der Gruppe die Feinplanung machen zu können.

Wir freuen uns auf ein spannendes Seminar mit einem regen Austausch.

Anke Habelmann

Rainer Spangenberg

Vorläufiger Ablaufplan zum mehrteiligen Online-Seminar

„Diskriminierung – allgegenwärtiger als mensch denkt?!“

1. Teil: Freitag, 19.02.2021, 18:00 – 20:30 Uhr

- Einstieg
- Diskriminierungs-Verständnis(se)
 - Interaktiver thematischer Einstieg und Austausch zum Diskriminierungs-Begriff: Was verstehen wir unter Diskriminierung? Wo fängt Diskriminierung für uns an?
 - Vortragsimpuls und Gespräch zu unterschiedlichen Verständnissen von Diskriminierung und diesen zu Grunde liegenden Kriterien
- Feedback und Ausblick auf den 2. Teil

2. Teil: Samstag, 20.02.2021, 10:00 – 12:30 Uhr

- Einstieg
- Vertiefende Arbeit zum Verständnis von Diskriminierung
- Rechtlicher Diskriminierungsschutz – AGG etc.
- Feedback und Ausblick auf den 3. Teil

3. Teil: Donnerstag, 25.02.2021, 18:00 – 20:30 Uhr

- Einstieg
- „Alltagsdiskriminierung“ – Diskriminierung und Sprache – nicht diskriminierender Sprachgebrauch
- Auseinandersetzung mit der Perspektive von Diskriminierung und speziell Rassismus Betroffener
- Feedback und Ausblick auf den 4. Teil

4. Teil: Donnerstag, 04.03.2021, 18:00 – 20:30 Uhr

- Einstieg
- Eigene Erfahrungen mit Diskriminierung *und/oder*
- Handlungsmöglichkeiten gegenüber Diskriminierung, z.B. strukturierte Fallbesprechungen zu konkreten TN-Situationen
- Rückmeldungen und Abschluss

Ansprechpersonen:

Rainer Spangenberg, Regionalreferent für Bildung und Integration der RAA Trebbin

Mail: r.spangenberg@raa-brandenburg.de, Tel.: 01520 1405303

Anke Habelmann, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Luckenwalde

Mail: gleichstellung@luckenwalde.de, Tel.: 03371 672-218